



Sybille Moser-Ernst WS 2017/18

SE BA: Sehen-Zeichnen-Erkennen - Zeichnen im Museum

„Zum Theil [!] sind meine kunsthistorischen Studien, wie Du weißt, weniger mit der Schreibfeder als mit dem Zeichenstifte gemacht. Diese bilden eine wesentliche Ergänzung meines Geschriebenen.“

Franz Kugler an Jacob Burckhardt. Durch das Erlernen der Kulturtechnik des Zeichnens und das Führen eines zeichnerischen Notizbuches werden Blick und Wahrnehmung geschult.

(Lit.: Johannes Rößler: Das Notizbuch als Werkzeug des Kunsthistorikers. Schrift und Zeichnung in der kennerschaftlichen Forschung Wilhelm Bodes und Carl Justis, in: Christoph Hoffmann (Hg.): Daten sichern. Schreiben und Zeichnen als Verfahren der Aufzeichnung. Zürich, Berlin 2008 (=Wissen im Entwurf 1).

In diesem Seminar sind wir gespannt, die - wiederentdeckte - Meinung von Wissenschaftlern zu erfahren, die wussten, dass Wissenschaftler immer schon zeichneten, *um zu* beobachten und beobachteten, *indem* sie zeichneten.